

## Weiterbildung Palliative Care 2016/2017

Nach dem Basiscurriculum

M. Kern, M. Müller, K. Aurnhammer

### Termine, Kurszeiten, Kosten

#### Termine für die Jahre 2016/2017

11. – 15.07.2016  
24. – 28.10.2016  
30.01. – 03.02.2017  
24. – 28.04.2017  
05. – 07.07.2017

#### Kurszeiten

montags: 9.00 – 17.00 Uhr  
dienstags bis donnerstags: 8.30 – 17.00 Uhr  
freitags: 8.30 – 15.00 Uhr

#### Kosten

Teilnahmegebühren: 1500 Euro

#### Rücktrittsklausel

Bei Rücktritt nach verbindlicher Anmeldung wird grundsätzlich die Bearbeitungsgebühr von 50,00 Euro erhoben. Ab acht Wochen vor Beginn der Zusatzqualifikation werden 30 Prozent der Teilnahmegebühren berechnet. Für Rücktritte ab vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist die Gebühr in voller Höhe zu entrichten.

### Veranstaltungsort, Anmeldung

#### Kursort

Bildungszentrum Vinzenz von Paul  
Marienhospital Stuttgart  
Eierstraße 55, 70199 Stuttgart  
[www.marienhospital-stuttgart.de](http://www.marienhospital-stuttgart.de)

#### Anmeldung

Ihre schriftliche Anmeldung (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung) senden Sie bitte an:

Bildungszentrum Vinzenz von Paul  
Marienhospital Stuttgart  
Böheimstraße 37  
70199 Stuttgart  
Telefon: (07 11) 64 89-28 50, Telefax: (07 11) 64 89-28 71

#### Anmeldeschluss

20. Mai 2016



Anfahrt mit Bus und Bahn



Anfahrt mit dem Auto



## Was bedeutet Palliative Care?

Unter Palliative Care versteht man ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Patienten, die sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Tumorerkrankung befinden.

Die Aufgabe der Pflegenden liegt vor allem darin, die Schmerzen und andere körperliche Beschwerden der Betroffenen zu lindern. Darüber hinaus ist es notwendig, die Patienten und deren Angehörige im psychischen, sozialen und spirituellen Erleben zu unterstützen und zu begleiten.

Die vollständige Teilnahme wird mit dem Zertifikat „Palliative Care – Behandlung, Pflege und Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen“ der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP), der Deutschen Krebshilfe, der Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz und ALPHA Rheinland bescheinigt. Der Abschluss dieses Kurses berechtigt zur Teilnahme an von der DGP anerkannten Fort- und Weiterbildungen. Der Kurs entspricht den Anforderungen des § 39a SGB V.

## Inhalte des Kurses

### Die Inhalte

Die berufsbegleitende Weiterbildung führt Pflegefachkräfte in das Konzept der Palliativpflege und Palliativmedizin ein. Sie umfasst 185 Unterrichtsstunden, bestehend aus fünf Kurswochen.

Die inhaltlichen Schwerpunkte sind:

- Prinzipien von Palliative Care
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Aspekte der Krankheitsbewältigung
- Stressbewältigung
- Grundkenntnisse der Tumorschmerztherapie und Symptomkontrolle
- pflegerische Interventionsmöglichkeiten/spezielle Methoden der Grund- und Behandlungspflege
- Umgang mit Sterben, Tod und Trauer
- religiöse, kulturelle und ethische Aspekte der Pflege
- Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team

Der Kurs schließt mit einer Facharbeit ab.

## Ziele des Kurses

### Die Ziele

- eigene Wertvorstellungen und Handlungsmuster in der Pflege reflektieren und Ziele entsprechend der Situation neu formulieren
- eine Haltung entwickeln, die die Individualität des zu Pflegenden und sein soziales Umfeld in den Mittelpunkt stellt
- Trauererlebnisse zulassen können und die Unterschiedlichkeit der Trauerverläufe respektieren
- Kompetenz entwickeln in Bezug auf Team- und Konfliktfähigkeit
- eigene Grenzen erkennen und eigene Kraftquellen finden

## Zielgruppe und Kursleitung

### Zielgruppe

Pflegefachkräfte aus stationären und ambulanten Einrichtungen, die mit der Pflege, Begleitung und Betreuung von alten Menschen, von chronisch Schwerkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörigen betraut sind.

### Die Leitung des Kurses

- Ulrike Schmid  
MAS Palliative Care  
Trainerin für Palliative Care
- Susanne Lutz M.A.  
Dipl.-Pflegewirtin (FH)